

An alle Schulen



Erasmus+ Konsortium: Budgetantrag für Mobilitäten Juni 2025 bis August 2026
Einladung zur eTwinning/Erasmus+ Bundesländertour 2024 am 28.11.2024 am BG Bludenz

Sehr geehrte Frau Direktorin! Sehr geehrter Herr Direktor! Liebe Erasmus-Begeisterte!
In diesem Rundschreiben möchten wir Sie über zwei Themen informieren:

1. Erasmus+ Konsortium der BD Vorarlberg – neue Budgetperiode 2025/26

Vor fast genau zwei Jahren wurde die **Bildungsdirektion für Vorarlberg als Konsortium im Programm Erasmus+ Schulbildung** akkreditiert, wir konnten in den letzten Jahren bzw. auch noch laufend viele Schulen bei ihren Erasmus+Aktivitäten unterstützen bzw. zu Erasmus+Mobilitäten motivieren.

Deshalb möchten wir Sie auch heuer wieder auf diese Möglichkeit hinweisen und Sie gerne – sofern Ihre Schule noch nicht selbst im aktuellen Erasmus+Programm akkreditiert ist – einladen, **Mitglied unseres Konsortiums zu werden** und Ihrer Schule die damit verbundene Unterstützung für die neue Budgetperiode (**Mobilitäten zwischen 1. Juni 2025 und 31. August 2026**) zukommen zu lassen.

Ist Ihre Schule bereits Konsortiumsmitglied, bitten wir um Bekanntgabe weiterer geplanter Aktivitäten für die neue Budgetperiode mittels Planungs- und Vereinbarungsdokument (siehe [Padlet](https://padlet.com/gerhardmayr/konsortium-bd-vorarlberg-2023-jtbcdmsi4zd0u8ve) <https://padlet.com/gerhardmayr/konsortium-bd-vorarlberg-2023-jtbcdmsi4zd0u8ve>) bis **spätestens 22.12.2024**.

Das Konsortialprojekt der Bildungsdirektion für Vorarlberg bietet Ihnen die **Möglichkeit, mit Ihren Pädagog*innen und Schüler*innen erleichtert an einem Erasmusprojekt mit Schüler*innen, Lehrpersonen- und/oder Leiter*innenraustausch teilzunehmen**. Das heißt konkret, dass Sie als Mitglied unseres Konsortiums einfach und unbürokratisch Projekte mit EU-Auslandsschulen mit den unten angeführten Zielen durchführen können. Damit verbunden sind

- Besuche einer EU-Partnerschule, am Standort oder gemeinsam in Brüssel oder Straßburg,
- Jobshadowings an EU-Partnerschulen, um Ihr Lehrpersonal mit neuen Unterrichtsmethoden in Kontakt zu bringen oder

- Kurse/Schulungen im EU-Ausland für Ihr Lehrpersonal, um dort auch erste europäische Kontakte zu knüpfen. Ebenso können Sie aber auch
- eine*n Expert*in aus dem EU-Ausland für eine Schulung an Ihre Schule holen.

Nutzen Sie diese Vorteile!

Die Projektziele:

- Erasmus an den Schulen: Die Vorarlberger Schulen erhalten die Möglichkeit, durch europäische Zusammenarbeit mit Schulen, gesetzliche und verwaltungsmäßig eingeräumte Entwicklungsmöglichkeiten umzusetzen.
- Die europäische Dimension erfahrbar machen: Die am Konsortium teilnehmenden Schulen sollen durch die neu ermöglichten Kooperationen die europäische Dimension (Institutionen, europäische Entscheidungsprozesse, Kompetenzen der EU) direkt erfahren können.
- Gegenseitiges Lernen zur Umsetzung einer inklusiven Schulbildung
- Digitalisierung als zentrales Bildungsthema: Erasmus-Fortbildungen und Jobshadowings für Lehrkräfte und Bildungspersonal fördern und verbessern die Nutzung digitaler Technologien im Unterricht und ermöglichen einen effizienteren Schulalltag für die Schüler*innen.
- Lehren und Lernen im Anthropozän: Die teilnehmenden Schulen sollen im europäischen Austausch neue Schwerpunkte setzen, insbesondere die Integration von Themen wie Klimawandel und Umweltschutz soll für den Schulalltag erörtert werden.

Vertiefter Fremdsprachenerwerb bleibt selbstverständlich ebenfalls ein zentrales europäisches Anliegen. Reine Sprachreisen werden aber nicht gefördert!

Um die Vorteile unserer Akkreditierung im kommenden Schuljahr zu nutzen, müssen Sie uns **bis spätestens 22.12.2024** folgende Informationen mittels [Planungs- und Vereinbarungsdokument](#) zukommen lassen.

- Ihre OID Nummer – falls Sie noch keine haben, erhalten Sie diese [hier](#)
- Titel, Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse des/der gesetzlichen Vertreter*in der Schule
- Basisinformationen zu Ihrem Projekt inklusive Ortsangabe und eine Schätzung der Anzahl der Schüler*innen, Begleitlehrer*innen, sowie die Anzahl der geplanten Tage
- Ob die Mobilität mit „grünen“ Verkehrsmitteln (Zug, Bus, Fahrgemeinschaften, Fahrrad) stattfinden wird, dafür ist eine höhere Förderung vorgesehen. Flug und Einzelreisen im PKW sind keine grünen Verkehrsmittel.

Die Terminsetzung ist europäisch begründet – der Budgetantrag muss bis Anfang Februar 2025 komplett sein – wir bitten um Verständnis!

Mailen Sie diese Daten bitte an Mag.^a Angelika Breuß (angelika.breuss@bildung-vbg.gv.at) und im CC an Dipl. Päd. Gerhard Mayr (05574 42125-211, gerhard.mayr@htl-bregenz.ac.at).

Für Fragen stehen Ihnen Mag.^a Angelika Breuß und Dipl. Päd. Gerhard Mayr gerne zur Verfügung!

Weitere, immer aktualisierte Informationen erhalten Sie über unser [Padlet](#)

2. Einladung zur eTwinning/Erasmus+ Schulbildung Bundesländertour 2024 am 28.11.2024 am BG Bludenz

Im Rahmen der Bundesländertour von eTwinning und Erasmus+ Schulbildung informiert die Nationalagentur OeAD Lehrkräfte und Direktor/innen über die Möglichkeiten, grenzüberschreitenden Austausch und europäische Zusammenarbeit virtuell mit eTwinning und/oder physisch mit Erasmus+ durchzuführen.

Wir möchten die Veranstaltung allen, die sich für Erasmus+ interessieren, aber noch unsicher sind und viele Fragen haben, sehr empfehlen.

Sie erhalten einen Überblick über:

- Was bieten eTwinning und die [European School Education Platform](#)?
- Welche geförderten [Seminare und Fortbildungen](#) bietet [eTwinning](#) für Lehrkräfte?
- Wie finde ich Partnerschulen in Europa?
- Welchen Mehrwert hat [Erasmus+ Schulbildung](#) für meine Bildungseinrichtung?
- Welche Ziele und Prioritäten hat das Programm Erasmus+?
- Welche Auslandsaufenthalte können über Erasmus+ gefördert werden?
- Wie sieht ein gutes eTwinning- bzw. Erasmus+ Projekt aus?

Zur Veranstaltung: <https://etwinning.at/de/aktuelles/artikel/2024/10/etwinning-und-erasmus-schulbildung-on-tour-2024>

Zur Anmeldung: <https://etwinning.at/de/veranstaltungen/detail/2024/11/28/etwinning-und-erasmus-schulbildung-on-tour-2024-vorarlberg>

Mit freundlichen Grüßen

Für das Konsortium der Bildungsdirektion

Mag.^a Angelika Breuß